

Inhalt

Vorwort	5
Lernziele	7
Die literarische Kommunikation (Modell)	8

I. Autor und Leser

1. Schriftsteller und Leser* <i>Friedrich Schlegel</i>	9
2. Werk und Publikum* <i>Paul Valery</i>	9
3. Appell an die Freiheit des Lesers <i>Paul Sartre</i>	10
4. Der Autor als Produzent <i>Walter Benjamin</i>	11
5. Der Autor schafft seine Leser* <i>Wayne C. Booth</i>	11
6. Der „ideale“ und der „reale“ Leser* <i>Erwin Wolff</i>	11
7. Die Erfindung eines Lesers* <i>Max Frisch</i>	12
8. Die Arten des Publikums <i>Robert Escarpit</i>	13
9. Die Aufnahme beim Publikum <i>Levin L. Schücking</i>	15
10. Das Publikum <i>Hans Norbert Fügen</i>	17
11. Schriftsteller und Leser* <i>Autorenbefragung</i>	19

II. Lesepublikum – historischer Rückblick

12. Das literarische Publikum <i>Martin Greiner</i>	23
13. Das Lesepublikum im 16.–18. Jahrhundert <i>Marion Beaujan</i>	24
14. Die neuen Leser (Lesebedürfnisse im 18. Jahrhundert) <i>Rolf Engelsing</i>	26
15. Leserezepte fürs Frauenzimmer <i>Wolfgang Martens</i>	29
X 16. Lesewünsche der einfachen Leser des 19. Jahrhunderts* <i>Rudolf Schenda</i>	30
17. Massenpublikum und literarische Produktion <i>Wolfgang R. Langenbucher</i>	32

III. Leser und Leserverhalten

X 18. Über das Lesen <i>Peter Suhrkamp</i>	34
19. Leser und Nichtleser <i>Hans Norbert Fügen</i>	35
20. Leseinteressen, Lesegewohnheiten, Lesesituation <i>Gerhard Schmidtchen</i>	37
21. Leser und Lesegewohnheiten <i>Spiegel-Report</i>	40
22. Schulbildung und Milieu <i>Jochen Greven</i>	42
23. Zerfall der Lesekultur? <i>Gerhard Schmidtchen</i>	44
24. Selbstbild und Fremdbild des Lesers <i>Jochen Greven</i>	48

IV. Leser und Lesererwartungen

25. Das Buch als Eingang zur Welt	<i>Stefan Zweig</i>	50
26. Lesen heißt kritisieren	<i>Reinhard Baumgart</i>	51
27. Kritiker und Leser	<i>Roland Barthes</i>	52
X28. Die Erwartung des Lesers*	<i>Heinrich Meyer</i>	55
29. Der Taschenbuchleser*	<i>Hans Magnus Enzensberger</i>	56
30. Der Quartalsleser (Leser der Buchgemeinschaften)*	<i>Peter Kliemann</i>	58
31. Romanheftleser	<i>Frank Heidtmann</i>	60

V. Erzähler und Leser

32. Der Erzähler	<i>Walter Benjamin</i>	62
33. Der Erzähler ist nicht der Autor*	<i>Wolfgang Kayser</i>	63
34. Zusammenspiel zwischen Erzähler und Leser	<i>Gerhard Storz</i>	64
35. Die Perspektive des Lesers	<i>Richard Alewyn</i>	66
36. Romanautoren und ihre Leser*	<i>Dietrich Harth</i>	69
37. Der Kompetenzzweifel der Schriftsteller	<i>Dieter Wellershoff</i>	70
38. Exkurs über den Leser	<i>Manfred Durzak im Gespräch mit Heinrich Böll</i>	72

VI. Text und Leser

39. Die Rolle des Lesers	<i>Horst Steinmetz</i>	74
40. Für eine Literaturgeschichte des Lesers	<i>Harald Weinrich</i>	75
41. Literaturgeschichte als Provokation oder Das Verhältnis von Literatur und Leser	<i>Hans Robert Jauß</i>	77
42. Der Erwartungshorizont des Lesers im Nouveau Roman	<i>Klaus Netzer</i>	80
43. Text und Code*	<i>Jurij M. Lotman</i>	82
44. Unbestimmtheiten und Ansichten*	<i>Roman Ingarden</i>	83
45. Die Appellstruktur der Texte	<i>Wolfgang Iser</i>	86
46. Leserrollen in der Trivialliteratur*	<i>Günter Waldmann</i>	91

Literaturverzeichnis	94
Anhang: Arbeitsvorschläge, Glossar	96